



KLINIK
PARTNERSCHAFTEN



**Liebe Klinikpartner*innen,
liebe Leser*innen,**

es ist wieder soweit: Die nächste Ausschreibungsrunde der Klinikpartnerschaften findet vom 15. Mai bis zum 22. Juni 2020 statt! In diesem Newsletter erklären wir deshalb alle Schritte ganz genau und stellen Ihnen das Förderprogramm anhand einiger Projekte noch einmal vor.

Akteur*innen aus dem Medizin- und Gesundheitsbereich registrieren sich ab dem 15. Mai online und reichen ihren Antrag mit allen Unterlagen auf dem Antragsportal ein. Alle medizinischen Fachgebiete sind gefragt. Auch Anträge zur Thematik Corona-Epidemie (Intensiv- und Notfallmedizin, Virologie, Epidemiologie etc.) können eingereicht werden. Mehr Informationen finden Sie jetzt schon auf unserer [Homepage](#) und in dem neuen Erklärvideo "[Von der Projektidee zum Projektantrag](#)" unseres Youtube-Kanals. Zudem beraten wir Sie jederzeit gerne persönlich.

Sie kennen Kolleg*innen und Fachleute, die in Partner-Projekten arbeiten und Interesse an einer geförderten Klinikpartnerschaft haben? Dann teilen

Sie diesen Newsletter gerne mit ihnen und verweisen auf:

www.klinikpartnerschaften.de

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Umfeld nur das Beste!
Ihr Team der Klinikpartnerschaften

Kalender

01.05.2020

Webinar der ESTHER-Alliance "Gender Dimensions of COVID-19 Pandemic"

Der neue Online-Vortrag der ESTHER-Alliance nimmt von 12 bis 13 Uhr (GMT) Genderfragen unter die Lupe, die der Ausbruch des Coronavirus aufwirft. Zum Beispiel, dass Frauen in Krisengremien zu COVID-19 unterrepräsentiert sind, sie aber bis zu 70% der Gesundheitsfachkräfte im Kampf gegen die Epidemie ausmachen. Auf der [ESTHER-Homepage](#) gibt es mehr Informationen und den Link zur Anmeldung.

12.05.2020

Internationaler Tag der Krankenpfleger*innen

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) macht als Teil der Kampagne "Jahr der Krankenpfleger*innen und der Hebammen 2020" auf den Internationalen Tag der Krankenpfleger*innen aufmerksam. Der Einsatz von Pflegekräften soll mehr Wertschätzung erfahren. Weitere Infos auf der [Seite der WHO-Kampagne](#).

19.06.2020

Ausschreibung der Else Kröner-Fresenius-Stiftung: 1 Million Euro gegen Keime

Die Else Kröner-Fresenius Stiftung sucht kreative Ideen, wie sich Hygiene in Krankenhäusern und Kliniken verbessern lässt. Für die Förderung von digitalen Lösungen, Aus- und Fortbildungen oder Aufklärungsmaßnahmen stehen maximal eine Million Euro zur Verfügung. Informationen und das Formular zur Bewerbung sind auf der [EKFS-Website](#) zu finden. Einsendeschluss ist der 19. Juni 2020.

Förderprogramm und Bewerbung



Kurz vorgestellt: Das Förderprogramm Klinikpartnerschaften

Seit 2016 unterstützt das Förderprogramm Klinikpartnerschaften deutsche Einrichtungen aus dem Medizin- und Gesundheitsbereich dabei, Partnerschaften in Ländern mittleren und niedrigen Einkommens zu pflegen. Von Mutter-Kind-Gesundheit bis zu Chirurgie: Unsere Klinikpartner*innen arbeiten in allen medizinischen Fachbereichen. Der Schwerpunkt liegt auf Aus- und Fortbildungen. Antragsteller*innen können sich zweimal im Jahr für eine Förderung mit bis zu 50.000 Euro bewerben, Folgeförderungen sind möglich. Finanziert wird das Programm von dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ([BMZ](#)) und der Else Kröner-Fresenius Stiftung ([EKFS](#)). Mehr Informationen finden Sie auf der [Homepage des Förderprogramms](#).



Bewerbung abgeschickt - und dann?

Bewerbungen können ab dem 15. Mai nur online bis zum 22. Juni 2020 im [Antragsportal](#) hochgeladen werden. Nach der Bewerbungsfrist werden die Anträge formal geprüft. Es folgt eine inhaltliche Prüfung und Bewertung durch ein unabhängiges Technisches Komitee, bestehend aus Expert*innen mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Medizin, Public Health, Internationaler Entwicklungszusammenarbeit sowie Regionalexpertise. Zukünftige Klinikpartner*innen starten im Februar 2021 mit ihren Projekten. Detailliert nachzulesen ist der Projektlauf auf unserer [Website](#).



Unsere Klinikpartner*innen im Profil

Das Förderprogramm Klinikpartnerschaften unterstützt derzeit 182 Partnerschaftsprojekte in 51 Ländern. Klinikpartner*innen sind Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Public Health-Spezialist*innen, Ärzt*innen oder Hebammen. Wie Sie arbeiten, erfahren Sie auf [unserer Website](#) und in dem [neuen Film "Wie Klinikpartnerschaften wirken"](#). Drei Projektpartner*innen stellen wir Ihnen vor:

- In den Palästinensischen Gebieten arbeiten Klinikpartner*innen des Universitätsklinikums Tübingen und des Caritas Baby Hospitals in Bethlehem an der Versorgung von jungen Patient*innen mit neurologischen Beeinträchtigungen. Ärzt*innen des palästinensischen Krankenhauses werden dafür regelmäßig in Diagnostik und Therapie von Epilepsie fortgebildet.
- Ein Partnerschaftsprojekt in Kamerun zwischen der Charité Berlin, der Evangelischen Universität Kamerun (UEC) und dem Protestantischen Krankenhaus Mbouo verbessert gemeinsam die Arbeits- und Patientensicherheit in der Chirurgie. Dafür machen die Partner*innen Trainings und statten die Operations- und Intensivstation adäquat aus.
- Die Partnerschaft der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. mit dem Istanbul Onkologie Krankenhaus (IOH) möchte ein zertifiziertes Brustkrebszentrum in der Partnereinrichtung aufbauen, um Patientinnen mit Tumoren besser zu versorgen.

Unser Angebot

Wir begleiten unsere Klinikpartner*innen zu:

BERATUNG

Vernetzung, Capacity Development, Partnerschaften aufbauen

ADMINISTRATION UND FINANZEN

Finanzielle Vertragsabwicklung, Sachberichte, Kostenaufstellung

KOMMUNIKATION UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Strategische Kommunikation, Außenwirkung, Corporate Design

Klinikpartner*in werden: Unser Erklärvideo zeigt, wie es geht



Kontakt

Klinikpartnerschaften – Partner stärken Gesundheit
Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Friedrich-Ebert-Allee 36
53113 Bonn, Germany

Phone: +49 228 4460 3800
E-Mail: linikpartnerschaften@giz.de
www.klinikpartnerschaften.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Anselm Schneider
Friedrich-Ebert-Allee 36
53113 Bonn
Deutschland

+49 (0)228 4460-1766
linikpartnerschaften@giz.de